

Inhalt

Vorwort	11
Einleitung	13

Dimensionen der Schriftbildlichkeit

<i>Konrad Ehlich</i> Schrifträume	39
--	----

<i>Gabriele Brandstetter</i> Schriftbilder des Tanzes. Zwischen Notation, Diagramm und Ornament	61
--	----

<i>Sybille Krämer</i> Punkt, Strich, Fläche. Von der Schriftbildlichkeit zur Diagrammatik	79
--	----

<i>Eva Cancik-Kirschbaum</i> Phänomene von Schriftbildlichkeit in der keilschriftlichen Schreibkultur Mesopotamiens	101
---	-----

<i>Stephan Johannes Seidlmayer</i> Ägyptische Hieroglyphen zwischen Schrift und Bild	123
---	-----

<i>Jan Assmann</i> Schriftbildlichkeit: Etymographie und Ikonographie	139
--	-----

Potenziale der Schriftbildlichkeit

<i>Judit Árokay</i> Schriftsysteme im frühen Japan. Kreative Möglichkeiten der Differenz	149
---	-----

<i>Elena Ungeheuer</i> Schriftbildlichkeit als operatives Potential in Musik	167
---	-----

Wilhelm Schmidt-Biggemann

Kabbala und Schrift 183

Wolfgang Raible

Bildschriftlichkeit 201

Hubert Knoblauch

Powerpoint. Kommunikatives Handeln, das Zeigen und die Zeichen 219

Asthetik der Schrift: Literatur als Textur

Aleida Assmann

Lesen als Kippfigur. Buchstaben zwischen Transparenz und Bildlichkeit 235

Andrea Polaschegg

Literatur auf einen Blick. Zur Schriftbildlichkeit der Lyrik 245

Georg Witte

Das „Zusammen-Begreifen“ des Blicks: Vers und Schrift 265

Susanne Strätling

Schrifterscheinungen. Das Alphabet als Medium von Epiphanie, Invention und Alterität (N. V. Gogol') 287

Episteme der Schrift: Graphematik und Diagrammatik

Dieter Mersch

Schrift/Bild – Zeichnung/Graph – Linie/Markierung. Bildepisteme und Strukturen des ikonischen ‚Als‘ 305

Werner Kogge

Schrift und das Rätsel des Lebendigen. Die Entstehung des Begriffssystems der Molekularbiologie zwischen 1880 und 1950 329

Bernd Mahr

Die Trennung von Schrift und Sprache. Zur Rolle des Schriftbildes in der Mathematisierung und Informatik der Logik 359

Gabriele Gramelsberger

Schrift auf den Punkt gebracht. Extrapolation, Rekursion, Simulation 389

Benjamin Meyer-Krahmer

My brain is localized in my inkstand. Zur graphischen Praxis
von Charles Sanders Peirce 401

Rainer Totzke

„Assoziagrammatik des Denkens“. Zur Rolle nichttextueller Schriftspiele
in philosophischen Manuskripten 415

Farbtafeln 437

Bildquellennachweise 442

Namenverzeichnis 448

Hinweise zu den Autorinnen und Autoren 451